

Freundschaftsturnier in Aalen 30. 4. 2011

Zwei Pokale nach tollem Auftritt der Mädchen C und D

Mit je einer D- und C-Mädchen-Mannschaft waren die Hockeyspielerinnen der SV Böblingen am 30. April beim Sueben-Cup in Aalen am Start. Gegner für die D-Mädchen (Jahrgang 2003 und jünger) waren Suebia Aalen 1 und 2, jeweils in "Hin- und Rückspiel". Für die SVB spielten Sonay Carbonara, Silvia Ceh, Angelika Gerold, Mayte Laucke und Michaela Stanko. Die drei letzten waren bereits vergangenes Jahr bei diesem sehr schönen Turnier dabei und wurden damals Letzter mit nur einem erzielten Tor. Dieses Jahr kamen Sonay (die ihren allerersten Turniereinsatz hatte) und Silvia (hatte bisher erst zwei Hallen-Spieltage mitgemacht) dazu, und wieder gab es nur ein Tor - allerdings für die Gegner!!!

Im Klartext: Die SVB-Mädels kamen von Spiel zu Spiel besser in Schwung und haben mit 2:0, 4:1, 4:0 und 6:0 alle Partien gewonnen und damit den Sueben-Cup (und natürlich einen schicken Pokal) geholt. Toll zu beobachten war, wie neben der technischen Überlegenheit der "erfahrenen" Spielerinnen auch das Zusammenspiel innerhalb der Mannschaft immer besser wurde und die Gegnerinnen zum Teil wirklich ausgespielt wurden, was in dieser Altersklasse nicht der Regelfall ist. Die meisten Tore schoss "Sturm spitze" Angelika Gerold (9), aber auch das "Abwehrbollwerk" Mayte Laucke (5) und Michaela Stanko (2) schlug mehrfach zu. Gegner der C-Mädchen (Jahrgang 2001 und 2002) waren Suebia Aalen 1 und 2, SSV Ulm und der TSV Riederich. Für die SVB spielten Svenja Bildl, Hanna Hagenlocher, Maike und Tabea König, Emily und Mayte Laucke, Fiona Reinelt, Franziska Schilling und Phylis Schmidt. Im ersten Spiel gab es ein 2:0 gegen Aalen 1 durch zwei hammerharte Penalty-Tore von Fiona Reinelt und Emily Laucke. Fiona jagte den Ball mit einem sogenannten "Schrubber" rechts oben ins Eck, Emily schlug ihn aus etwa neun Metern knochentrocken ins linke Eck.

In der zweiten Partie gab's ein 3:0 gegen Aalen 2. Neben einem weiteren Tor von Emily Laucke versenkte Hanna Hagenlocher nach einem tollen Pass in die Spitze den Ball mit einer Direktabnahme. Anschließend zockte sie noch bei einem Penalty die gegnerische Torhüterin blitzsauber zum 3:0-Endstand aus. Im dritten Spiel sorgten Emily und Hanna mit ihrem jeweils dritten Tor des Tages für einen weiteren 2:0-Erfolg gegen Ulm. Zum Abschluss gab es gegen den TSV Riederich "nur" ein 0:0, welches von den Riederichern wie ein Sieg gefeiert wurde. Angesichts von sechs(!) vergebenen Penalties und mehreren Großchancen für Böblingen auch zurecht.

Insgesamt ließen die SVB-Mädels mit Fiona Reinelt im Abwehrzentrum im gesamten Turnier nur einen einzigen gegnerischen Penalty zu, den Torhüterin Maike König souverän abwehrte. Und auch



sonst hatten die Gegner so gut wie keine Torchancen und wurden von den Böblinggerinnen weitgehend an die Wand gespielt. Völlig verdient wurde die SVB dann auch bei den C-Mädchen Turniersieger vor Aalen 2 und Riederich.



Abgesehen von der mangelnden Chancenauswertung im letzten Spiel (da die Mannschaft über weite Strecken nur eine Auswechselspielerin hatte, war dies auch konditionell bedingt), haben die Mädchen sensationell gespielt. Alle haben ausnahmslos ihr Können voll ausgeschöpft und gezeigt, dass in den Jahrgängen 2001 und 2002 sehr viel Potenzial steckt. *Lars Laucke*